

Zeitschrift: Menschenrecht : Blätter zur Aufklärung gegen Ächtung und Vorurteil
Band: 8 (1940)
Heft: 6

Rubrik: Situationsbericht der Presse-Kasse

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Situationsbericht der Presse-Kasse

Vorläufiger Ueberblick bis zum 1. Juni 1940

Für 1940 eingegangene Zahlungen:

Abonnementsbeträge: Altes Konto	102.75
Abonnementsbeträge: Neues Konto und Barkasse	594.35
Mehrbeträge und Spenden	102.—
Stamm-Einlage	50.—
An Inseraten	65.20
„ Bar-Verkauf	4.—
„ Marken	1.50
„ Büchern	3.80
Total-Einnahmen bis 1. Juni 1940	<u>923.60</u>

Davon wurden bezahlt:

An das Defizit vom Jahrgang 1939	102.75
Druckkosten und Porti: Nr. 1—4 à 130.—	520.—
Druckkosten und Porti: Nr. 5 à 127.—	127.—
Für Bücher	3.80
„ Postfach 1939/II	9.30
„ Telephone und Porti (5 Monate)	17.40
„ Postcheckgebühren der Monatsauszüge	5.95
„ Papier	2.90
Somit bleiben am 1. Juni 1940	<u>789.10</u>
	<u>134.50</u>
Postauszug vom 1. Juni 1940	107.70
Barkasse-Saldo am 1. Juni 1940	26.80
	<u>134.50</u>

Abzüglich der Stammeinlage (Fr. 50) haben wir also noch **Fr. 84.50** zur Verfügung.

Wir benötigen aber noch:

Druckkosten und Porti für Nr. 6	ca.	130.—
Für Postfach 1940/I	„	10.—
„ Telephone und Briefporti Juni 1940	„	2.50
„ Postcheckgebühren	„	1.50
		<u>144.—</u>
	abzüglich	<u>84.50</u>
Geht nichts mehr ein, fehlen uns am 1. Juli		59.50

Dazu kommen aber noch bereits verbrauchte Abonnementsbeträge für 1940/II, und zwar:

auf dem alten Konto verbraucht	33.90
(im Betrag von Fr. 102.75 enthalten)	
auf dem neuen Konto verbraucht	<u>94.90</u>
(im Betrag von Fr. 594.35 enthalten)	<u>128.80</u>

Gehen keine ausstehenden Abonnementsbeträge für das erste Halbjahr mehr ein (23!), so stellt sich der Rückschlag am 1. Juli 1940 auf 188.30

Gehen die fehlenden Abonnements und die Inserate noch diesen Monat ein, ergäbe es 182.20
also einen eigentlichen Rückschlag von **nur: 6.10**